

Gemeindebrief



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche Limbach und Hochgericht



Das Thema
Hand in Hand

**März 2026
bis Mai 2026**
Nr. 126

evangelisch sein
DEKANAT **Schwabach**

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche

www.schwabach-gethsemanekirche.de | Churchpool: Schwabach-Gethsemanekirche
www.youtube.com/@gethsemane | Instagram: @gethsemanekirche_schwabach

Pfarrerin Andrea Jülich und Pfarrer Matthias Jülich

Peter-Vischer-Straße 31 | 91126 Schwabach | Telefon (09122) 6301563
 E-Mail: andrea.juelich@elkb.de | matthias.juelich@elkb.de
 Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Jugendreferentin Sabrina Meier

Telefon (09122) 9256-412 | Mobil (0163) 1981940 | E-Mail: sabrina.meier@elkb.de

Pfarramt (im Verbund mit der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-St. Martin)

Wittelsbacherstraße 4 | 91126 Schwabach | Telefon (09122) 9256-227

E-Mail: Pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de

Bürozeiten: Montag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr,

Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr,

Mittwoch, Donnerstag und Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindehaus

Danziger Straße 4 | 91126 Schwabach

Vermietungen von Gemeindehaus, Kirche, Garten

Margit Eberlein | Telefon (09122) 76737 | eberlein.margit@gmx.de

Vertrauenspersonen im Kirchenvorstand

Antje Heinemann | Mobil (0157) 55798124 | antje.heinemann@elkb.de

Dr. Elke Rauh | Mobil (0172) 8434967 | Em.rauh@t-online.de

kv.gethsemanekirche-schwabach@elkb.de

Diakoniestation Katzwang (für Gemeindeteil Limbach und Kappelberg)

Leitung: Sophia Bräuer | Weiherhauser Straße 13 | 90455 Nürnberg

Telefon (09122) 62615 | Mobil (0171) 2642951

Diakoniestation Roth-Schwabach (für Gemeindeteil Hochgericht)

Leitung: Claudia Bärnthol | Steigerwaldstraße 1 | 91126 Rednitzhembach

Telefon (09122) 635900

Spendenkonto allgemein

IBAN: DE18 7645 0000 0750 0222 53 (Sparkasse Mittelfranken Süd)

Konto Kirchgeld

IBAN: DE90 5206 0410 0005 3778 11 (Evang. Kreditgenossenschaft)

Aus dem Inhalt

Seite 2

Namen und Adressen

Seite 3

Editorial

Seite 4/5

Angedacht

Hand in Hand



Seite 10 – 12

Aktuell

Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt



Seite 14 – 15

Veranstaltungskalender

Termine auf einen Blick

Seite 16 – 21

Veranstaltungen

Seite 27

Gottesdienste

Bunter Gemeindebrief

Beiträge, Bilder und Anregungen sind jederzeit herzlich willkommen. Platz gibt es auch für Ihre Werbung. Kontakt per E-Mail an antje.heinemann@elkb.de.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 10. April 2026

Liebe Leser*innen,

Dieser Gemeindebrief beinhaltet Ausführungen zum Leitbild der Evang.-Luth. Kirche in Bayern und damit auch zum Leitbild für unsere Kirchengemeinde Gethsemane.



Das Leitbild liest sich wie eine Präambel zu dem nachfolgenden Verhaltenskodex. Hier sind allgemeine Sätze zum respektvollen, achtsamen und einführenden Umgang miteinander aufgeführt. Besonders hervorgehoben ist die Würde, die wir unserem Gegenüber, egal welcher Herkunft, welchen Geschlechts, welchen Glaubens oder welcher sexuellen Orientierung u.ä. entgegenbringen sollen.

Aus diesen Grundsätzen werden konkrete Verhaltensweisen abgeleitet. Dort stehen die Gefahren sexueller Übergriffe und sexuellen Fehlverhaltens im Mittelpunkt, die zwischen Pfarrer*innen, Mitarbeiter*innen, Kolleg*innen, Kindern und Jugendlichen geschehen können.

Sowohl Leitbild wie Verhaltensregeln sollen den Kirchenmitarbeitern mehr Sicherheit im ihrem Miteinander geben.

Dr. Peter Dillig

Hand in Hand

Wenn zwei Menschen Hand in Hand gehen, macht mich das froh. Sie halten einander zärtlich fest, unterstützen sich und fühlen den anderen Menschen ganz nah bei sich, hautnah. Ein schönes Zeichen von gelingender Gemeinschaft, von Liebe und der Hoffnung auf Beständigkeit. Ich erinnere mich ans erste „Händchenhalten“, an das Kribbeln im Bauch und denke daran, dass es mir immer noch guttut, die Hände der Menschen zu halten, die ich liebe.

Ich denke auch daran, wieviel Vertrauen in der Geste des Sich-die-Händereichens liegt, wenn Menschen sich kennenlernen. Ich zeige damit, dass ich ohne Waffen bin, offen und aufgeschlossen für die andere

oder den anderen. Natürlich ist diese Geste auch zum Ritual geworden, das sich einfach gehört. Trotzdem liegt darin ein starkes Zeichen: „Ich gehe auf dich zu, du bist mir nicht egal.“

Leider gibt es auch viel zu viele Erfahrungen, dass Menschen anderen ihren Willen aufdrängen. Dabei überschreiten sie klare Grenzen, tun den anderen weh, verletzen sie an Leib und Seele. Es fängt damit an, andere klein machen zu wollen. Dann geht es über Grenzüberschreitungen im Umgang miteinander bis hin zur sexualisierten Gewalt. Dass das nicht gut ist, kann jede und jeder mitfühlen – und doch sind die Zahlen so hoch.

Anzeige

HAARLiebe
FRISEURHANDWERK
 Qualitativ-❤lich-regional

Flurstraße, 105
 91126, Schwabach
 Tel: 09122/8751010

Bei Vorlage der
 Anzeige gibt es
 20% Rabatt



Als Christinnen und Christen möchten wir ein Zeichen setzen, dass wir anders leben wollen. Auch wenn wir wissen, dass es überall Fehler gibt. Wir brauchen klare Regeln im Umgang miteinander. Darum haben wir als Gethsemanekirche ein Schutzkonzept entwickelt, in dem es um unser Verhalten miteinander in der Gemeinde geht. Das Schutzkonzept ist mehr als nur ein Dokument. Es soll ein Ausdruck unseres christlichen Auftrags sein, für

einander da zu sein und die Kleinsten und Schwächsten zu schützen. „Hand in Hand“ soll bei uns niemals Übergriff bedeuten, sondern Halt und Geborgenheit. Wir wollen Räume schaffen, in denen Achtsamkeit die Regel und nicht die Ausnahme ist.

Zu unserem Glauben gehört die Sehnsucht nach unversehrter Geborgenheit. Gott hält uns in der Hand. Nicht, um uns zu kontrollieren, sondern um uns zu beschützen und Freiheit zu schenken. Wenn wir uns für Prävention und gegen Gewalt einsetzen, spiegeln wir Gottes schützende Liebe wider. Wir treten ein für eine Kirche, in der jeder Mensch sicher sagen kann: „Hier bin ich geschützt. Hier kann ich so sein, wie ich bin.“

In der Bibel steht folgender Wunsch: „Möge Gott, von dem aller Friede kommt, euch helfen, ein Leben zu führen, das ihm in jeder Hinsicht gefällt.“ (1. Thessalonicher 5,23) Das wünschen wir allen Menschen.

Ihre Andrea und Matthias Jülich

Gemeindefest 2026

Der Kirchenvorstand hat getagt, beraten – und entschieden: Unser Gemeindefest bekommt in diesem Jahr ein neues Gesicht unter dem Motto „Gethsemane bewegt sich – ein Fest für alle Generationen“. Ob jung, mittl jung oder schon mit reichlich Lebenserfahrung – alle dürfen sich freuen und mitfeiern. Was

genau geplant ist, verraten wir noch nicht ... ein bisschen Spannung muss sein. Neugierig bleiben lohnt sich aber, weitere Infos gibt es im nächsten Gemeindebrief. Eines können wir aber jetzt schon verraten: Gefeierr wird am Samstag, 4. Juli. Wir sehen uns!

Antje Heinemann

Von Myriam bis Liesel

Musikalischer Abendgottesdienst

Sonntag, 1. März, 19.00 Uhr

Lange Zeit durften Frauen in der Kirche keine Leitungsämtler übernehmen. In Bayern ist das erst seit 50 Jahren möglich. Doch schon in der Bibel wird von Frauen erzählt, die als Prophetinnen, Richterinnen und Anführerinnen für Gott, sein Volk und den

Glauben tätig waren. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von Wolfgang Herfrid (Saxophon) und KMD Klaus Peschik (Orgel). Im Anschluss ist das Café Gethsemane geöffnet und man kann bei einem Glas Wein Menschen treffen und sich austauschen.

Kommt! Bringt eure Last.



Weltgebetstag aus Nigeria

Freitag, 6. März, 19.00 Uhr

Pfarrsaal St. Peter und Paul, Schwabach

Der Weltgebetstag wird weltweit von Menschen am ersten Freitag im März gefeiert. Er ist eine Einladung zu Solidarität, Gebet und Hoffnung. Wie leben Christinnen in anderen Teilen der Welt? Welche Probleme haben sie und was gibt ihnen Kraft im Glauben? In diesem Jahr laden Christinnen aus Nigeria ein, einen Einblick in ihr Leben zu bekommen. Wir hören von den Lasten, die sie tragen müssen, bringen die eigenen Lasten vor Gott und lassen uns von der Glaubensstärke der nigerianischen Christinnen inspirieren.

Wut – was ist das?

Frauengottesdienst des Dekanats

Sonntag, 15. März, 10.00 Uhr

Das Team der Dekanatsfrauen und Pfrin. Daniela Merz gestalten den Gottesdienst. Wut, Ärger und Zorn haben ein schlechtes Image. Besonders Frauen, die Wut zeigen,

müssen mit Konsequenzen rechnen und ihr Ärger wird eher auf ihre Persönlichkeit geschoben. Viele haben gelernt, Wut zu unterdrücken. Aber was genau ist dieses Gefühl, das uns innerlich zum Kochen bringt? Und was sagt die Bibel dazu?



Ostern in der Gethsemanekirche

Gründonnerstag, 2. April, 19.00 Uhr

Am Abend vor seinem Tod feiert Jesus mit seinen Freunden ein Mahl der Hoffnung und der Gemeinschaft. An diesem Abend feiern wir das Abendmahl so wie die ersten Christen, an Tischen, mit Brot und Wein und Essen zum „Sattwerden“. Mit Geschichten der Bibel, der Fußwaschung und Taizéliedern erleben wir den Weg Jesu bis zu seinem Verrat im Garten Gethsemane mit.

Karfreitag, 3. April, 10.00 Uhr

An Karfreitag denken wir an den Tod Jesu und vertrauen zugleich darauf: Gottes Liebe ist stärker als Gewalt, Schuld und Tod.

Osternacht, 6. April, 5.30 Uhr

Der Ostermorgen beginnt still und mit der Wache in der Dunkelheit am Feuer. Gemeinsam erleben wir im Gottesdienst in der Kirche wie es hell wird und das Dunkel dem Licht weicht. Wir teilen das Osterlicht und Brot und die Frucht der Trauben. Im Anschluss laden wir zum Osterfrühstück im Gemeindehaus ein.

Ostern, 6. April, 10.00 Uhr

Ostern – das Fest des Lebens. Die Liebe siegt über den Tod. Der festliche Gottesdienst zum Osterfest wird musikalisch vom Posaunenchor unter der Leitung von Friedhelm Kerkau gestaltet.

Hallo, kleines Schaf!

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Sonntag, 19. April, 11.15 Uhr

Dieses Mal geht's raus! An einigen Stationen könnt ihr mit kleinen Aktionen die Geschichte vom Hirten und seinen Schäf-

fen erleben. Ein Gottesdienst mit Bewegung, Gemeinschaft und Spaß für Familien mit kleinen Kindern von 0 bis 6 Jahren, ihren Geschwistern, Großeltern usw. Bei sehr schlechtem Wetter sind wir in der Kirche. Wir freuen uns auf euch! *Andrea Jülich*

Gottesdienst im Grünen

Christi Himmelfahrt, 14. Mai, 10.00 Uhr

An Christi Himmelfahrt laden wir zum Gottesdienst in den Garten der Gethsemanekirche ein. Für die Kinder findet gleichzeitig ein Kindergottesdienst statt. Der Posaunenchor gestaltet den Gottes-

dienst musikalisch. Im Anschluss gibt es ein Standkonzert. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Nach dem Gottesdienst kann man sich ein Weißwurstfrühstück (oder Wienerle oder Frischkäse) schmecken lassen.

Kindergottesdienst-Frühlingsfest

Sonntag, 17. Mai, 10.00 Uhr

Mit einem Frühlingsfest startet der Kindergottesdienst in die Sommerpause. Es gibt ein abwechslungsreiches Programm und Snacks. Start ist dann wieder mit dem neuen Schuljahr im September.



Anzeige

blumen SCHWARZ
www.schwarz.Lt
Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel. 09122 691850



Konfirmation 2026

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen

Sonntag, 22. März, 10.00 Uhr

Die Jugendlichen des Konfi-Kurses gehen auf die Konfirmation zu. Fast ein Jahr haben sie sich regelmäßig getroffen und über das Leben und den Glauben nachgedacht. Auf dem gemeinsamen Kurs-Wochenende in Münchsteinach haben sie sich Gedanken zu ihren Konfirmationsprüchen gemacht und diesen Gottesdienst vorbereitet. Die dabei entstandenen Bilder und Kunstwerke werden nach dem Gottesdienst ausgestellt.

Konfirmation

Bei der Konfirmation werden die Jugendlichen persönlich gesegnet und bestätigen ihre Zugehörigkeit zur Kirche. Der Wilson-Gospel Chor gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

Eine Andacht um 18:30 Uhr schließt den Festtag ab. Und bereits am Tag darauf treffen sich alle noch einmal zum Abschlussausflug. Eure Gethsemane-Kirchengemeinde wünscht Euch Gottes Segen für Eure Zukunft!

*Die Namen unserer Konfirmand*innen stehen aus Datenschutzgründen nur in der Printausgabe unseres Gemeindebriefs. Vielen Dank für Ihr Verständnis!*

Versöhnungsfeier

Samstag, 25. April, 17.00 Uhr

Es gibt viele Dinge, die unser Herz schwer machen und belasten. Da kann es guttun, dies bei Gott abzugeben und zu erfahren: In der Versöhnungsfeier und beim Abendmahl kann ich neu anfangen – mit mir selbst, mit anderen, mit Gott.

Ein Raum des Vertrauens

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1, 7)

Unsere Kirchengemeinde soll ein geschützter Raum sein, in dem Glauben wachsen und Vertrauen in Gott und die Menschen gestärkt werden kann. Ein Ort, an dem Menschen sich sicher fühlen, ein Ort, an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene Gemeinschaft erleben, ohne Angst vor Grenzverletzungen oder Gewalt haben zu müssen. Um diesen Anspruch aktiv zu leben, haben wir in den vergangenen Monaten intensiv an einem Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt gearbeitet, das der Kirchenvorstand nun beschlossen hat.

Warum ein Schutzkonzept?

Sexualisierte Gewalt ist ein gesellschaftliches Problem, vor dem auch kirchliche Räume leider nicht automatisch geschützt sind. Wir tragen eine hohe Verantwortung für die uns anvertrauten Menschen. Das Schutzkonzept ist kein Zeichen von Misstrauen, sondern Ausdruck unserer Achtsamkeit. Es geht darum, eine „Kultur des Hinsehens“ zu etablieren, in der Grenzüberschreitungen jeglicher Art keinen Platz haben.

Was genau ändert sich?

Das Konzept ist mehr als nur ein Dokument im Aktenordner. Unser Ziel ist es, über dieses Thema offen zu sprechen und das

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Bewusstsein für einen guten Umgang von Nähe und Distanz zu schulen. Das Konzept umfasst konkrete Bausteine, die Risiken mindern und unseren Gemeindealltag verantwortlich gestalten helfen.

Verhaltenskodex: Alle haupt- und ehrenamtlich Tätigen verpflichten sich schriftlich zur Einhaltung klarer Regeln im Umgang miteinander.

Schulungen: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Gruppen und Veranstaltungen leiten, werden regelmäßig sensibilisiert, um Gefahrensituationen zu erkennen und im Fall von Grenzverletzungen angemessen zu reagieren.

Beschwerdewege: Es wurden klare Ansprechpersonen benannt, an die sich Betroffene oder Beobachter jederzeit wenden können – vertraulich und sicher.

Hand in Hand für eine sichere Gemeinde

Das Schutzkonzept lebt von der Haltung jedes Einzelnen. Unser Leitbild macht deutlich: Wir möchten eine Gemeinde sein, in der wir respektvoll miteinander umgehen und in der die Würde jedes Menschen unantastbar ist. Schon allein diese Grundlage muss in jedem Leben eingeübt werden.



Wir laden Sie herzlich ein, sich über das Konzept zu informieren. Das vollständige Dokument wird demnächst auf der Homepage veröffentlicht. Sie können sich aber auch gern an uns persönlich wenden.

Kontakte zu Ansprechpersonen und weiteren Stellen, die beraten und helfen, finden Sie künftig regelmäßig in unserem Gemeindebrief und auf der Homepage.

Ihr Pfarrehepaar Andrea und Matthias Jülich

Unser Leitbild

So gehen wir miteinander um: Jeder Mensch ist nach Gottes Ebenbild geschaffen. Dies verleiht uns Menschen Würde – unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, sozialem Stand, Bildungsstand, Behinderung oder ethnischer Herkunft. In unserer Kirchengemeinde wollen wir diese Würde achten. Wir übernehmen

Verantwortung für den Schutz der uns anvertrauten Personen. Verhalten, das die Seele, den Körper und die Identität einer Person verletzt, hat keinen Raum in der Kirchengemeinde Gethsemanekirche Schwabach.

Wir wollen Menschen sichere Räume bieten, in denen sie Gottes Segen erfahren können. Wir wollen einen sicheren Rahmen schaffen, in dem Nähe, Gemeinschaft und geteilter Glaube erlebt werden können. Wir wissen dabei um die Möglichkeit, dass da, wo Menschen einander begegnen, auch das Risiko für Verletzungen und Fehler besteht. Diese werden, wenn sie geschehen, nicht verschwiegen. Beschwerden und Fehler werden ernst genommen und ihnen wird nachgegangen. Wir orientieren uns an einer Kultur der Achtsamkeit, die in unserem Verhaltenskodex konkret wird.

Verhaltenskodex unserer Gemeinde

Die Arbeit in der Gethsemanekirche Schwabach lebt durch Beziehungen von Menschen miteinander und mit Gott. Unsere Arbeit mit allen Menschen, insbesondere mit Kindern, Jugendlichen und Schutzbefohlenen ist getragen von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Diese Haltung findet Ausdruck in folgendem Verhaltenskodex:



1. Ich trage dazu bei, ein sicheres, förderliches und ermutigendes Umfeld für mir anvertraute Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche, zu schaffen und/oder zu erhalten. Diese Haltung pflege ich auch im Umgang mit Kolleg*innen, mir zugeordneten Mitarbeitenden und Vorgesetzten.

2. Ich trage dazu bei, alles zu tun, damit durch meine Tätigkeit keine sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt möglich werden.

3. Ich bemühe mich, die individuellen Grenzepfindungen der Menschen um mich herum wahrzunehmen und zu respektieren.

4. Ich bin mir meiner besonderen Verantwortung als Mitarbeiter*in bewusst, gestalte einen verantwortungsvollen Umgang in Bezug auf Nähe und Distanz und missbrauche meine Rolle nicht.

5. Ich beachte das Abstands- und Abstinenzgebot und nutze meine Funktion nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen.

6. Meine Kommunikation ist respektvoll und wertschätzend, sowohl im direkten Gespräch als auch in der Kommunikation im digitalen Raum.

7. Ich will jedes unangemessene Verhalten anderen gegenüber vermeiden und bin ansprechbar, wenn anderen an meinem Verhalten etwas Unangemessenes auffällt.

8. Wenn ich eine Grenzüberschreitung bei meiner Tätigkeit bemerke oder von ihr erfahre, schaue ich nicht weg, sondern wende ich mich an die Ansprechpersonen oder an Fachberatungsstellen und lasse mich beraten.

9. Ich werde entsprechend dem Interventionsplan meines Trägers vorgehen, wenn ich sexuelle Übergriffe oder strafrechtlich relevante sexualisierte Gewalt wahrnehme.



Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de



Beruhigend verlässlich.
Ihr Fels in der Brandung vor Ort.

Immer eine gute Adresse, wenn es um finanzielle Vorsorge geht.

Versicherungsbüro Thomas Pasch
Vorsorge-Spezialist (IHK)
Flurstraße 5 · 91126 Schwabach
Mobil 0177 3024444
thomas.pasch@wuerttembergische.de

 **württembergische**
Ihr Fels in der Brandung.

März

01. So.	Abendgottesdienst ☪
02. Mo.	Klangbären
03. Di.	Meditationsabend
04. Mi.	
05. Do.	
06. Fr.	Klangmäuse / Quartettvereinigung
07. Sa.	
08. So.	Gottesdienst / KiGo
09. Mo.	Klangbären
10. Di.	Seniorenkreis
11. Mi.	Konfi-Kurs Offener Gesprächskreis
12. Do.	Taizé
13. Fr.	Klangmäuse / Quartettvereinigung
14. Sa.	
15. So.	Gottesdienst / KiGo
16. Mo.	Klangbären
17. Di.	Kirchenvorstandssitzung
18. Mi.	Konfi-Kurs
19. Do.	
20. Fr.	Klangmäuse / Quartettvereinigung Lesung Cesare Kaiser
21. Sa.	Passionsmusik
22. So.	Gottesdienst / KiGo
23. Mo.	Klangbären
24. Di.	Seniorenkreis
25. Mi.	Konfi-Kurs / Konfi 2.0
26. Do.	
27. Fr.	Klangmäuse / Entdeckerclub Quartettvereinigung
28. Sa.	
29. So.	Gottesdienst
30. Mo.	
31. Di.	Redaktionssitzung

April

01. Mi.	
02. Do.	Abendgottesdienst am Gründonnerstag
03. Fr.	Karfreitags-Gottesdienst
04. Sa.	
05. So.	Ostergottesdienste
06. Mo.	
07. Di.	
08. Mi.	
09. Do.	
10. Fr.	
11. Sa.	
12. So.	Gottesdienst ☪
13. Mo.	Klangbären
14. Di.	Seniorenkreis / Kirchenvorstandssitzung
15. Mi.	Konfi-Kurs
16. Do.	Taizé
17. Fr.	Klangmäuse / Quartettvereinigung
18. Sa.	
19. So.	Familiengottesdienst / KiGo
20. Mo.	Klangbären
21. Di.	Meditationsabend
22. Mi.	Konfi-Kurs
23. Do.	
24. Fr.	Klangmäuse / Entdeckerclub Quartettvereinigung
25. Sa.	Versöhnungsfeier / Ausflug Offener Gesprächskreis / Frauen-Pilgertag
26. So.	Konfirmationen
27. Mo.	Klangbären
28. Di.	Seniorenkreis
29. Mi.	Konfi 2.0
30. Do.	

Mai

01. Fr.	
02. Sa.	
03. So.	Gottesdienst / KiGo
04. Mo.	Klangbären
05. Di.	
06. Mi.	
07. Do.	Taizé
08. Fr.	Klangmäuse / Quartettvereinigung
09. Sa.	Frühjahrssingen der Quartettvereinigung
10. So.	Gottesdienst / KiGo
11. Mo.	Klangbären
12. Di.	Kirchenvorstandssitzung
13. Mi.	Offener Gesprächskreis
14. Do.	Himmelfahrt-Gottesdienst im Grünen KiGo
15. Fr.	Klangmäuse / Quartettvereinigung
16. Sa.	
17. So.	Gottesdienst / KiGo
18. Mo.	Klangbären
19. Di.	Seniorenkreis
20. Mi.	Konfi 2.0
21. Do.	
22. Fr.	Klangmäuse / Entdeckerclub Quartettvereinigung
23. Sa.	
24. So.	Pfingstgottesdienst
25. Mo.	
26. Di.	
27. Mi.	
28. Do.	
29. Fr.	
30. Sa.	
31. So.	Gottesdienst

März

Da weinte Jesus.

Johannes 11, 35

April

Jesus spricht zu Thomas:
Weil du mich gesehen hast, darum
glaubst du? Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!

Johannes 20, 29

Mai

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren
und festen Anker unserer Seele.

Hebräer 6, 19

2026

Bestattungen Abendröte

Wenn helfende Hände gebraucht werden



... sind wir für Sie da!



Meisterbetrieb

91126 Schwabach
Tel. 09122 | **88 97 700**
info@bestattungen-abendroete.de

Falkner-Lutz
mit Team

Bestattungsinstitut

Plößner-Göttel KG



+ Vorsorge
+ Beratung
+ Betreuung

Qualifizierter
Fachbetrieb
Schwabach
Limbacher Str. 34

STERBEGELDVERSICHERUNG

Immer für Sie erreichbar: Tel. (091 22) **22 45**



Peine Bestattungen

Meisterbetrieb

*Seit über 60 Jahren kompetent
und zuverlässig an Ihrer Seite.*



In Ihren schwersten Stunden sind Sie nicht alleine.

eigene Trauerhalle

Limbacher Straße 38
91126 Schwabach
Wendelstein - Katzwang

Tel. (0 91 22) **8 18 13**
www.bestattungen-peine.de

Seniorenkreis

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken steht jeder Nachmittag im Gemeindehaus unter einem besonderen Thema: Mal informativ, mal besinnlich, mal zum Mitmachen oder nur zum Zuhören.

Termine:

10. März, 14.30 Uhr (Frau Struhler)
24. März, 14.30 Uhr (Frau Schiener)
Bitte neue Uhrzeit beachten:
14. April, 15.00 Uhr (Frau Schiener)
28. April, 15.00 Uhr (Frau Struhler)
19. Mai, 15.00 Uhr (Frau Schiener)

Kontakt: Pfarrerin Andrea Jülich,
(09122) 6301563

Krabbelgruppen

„Soziales Lernen in der Krabbelgruppe“ (nach dem EBW-Konzept) – Die Eltern-Kind-Gruppen treffen sich im Krabbelgruppenraum der Gemeinde. Ausflüge, Basteln, Zeit zum Spiel und Austausch über Erziehungsfragen tragen zu einem ganzheitlichen Lernen bei.

Im Moment bestehen keine Krabbelgruppen. Infos und Kontakt bei Neugründung einer Krabbelgruppe: Katrin Streng,
(09122) 633559

Kindergottesdienste

Sonntags, 10.00 Uhr im Gemeindehaus.
Für Kinder ab 5 Jahren: Immer sonntags (außer in den Ferien) den Geschichten der

Bibel auf der Spur. Es wird gemeinsam gesungen, gebastelt und gefeiert.

(Termine siehe Gottesdienstplan)

Teamtreffen nach Absprache; Kontakt:
Sigrid Berger, (09122) 691791

Kindergruppen

Entdeckerclub

Am letzten Freitag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien) im Gemeindehaus. Im Entdeckerclub treffen sich regelmäßig Kinder im Grundschulalter, um gemeinsam zu spielen, zu basteln, zu entdecken und um Spaß zu haben. Egal ob Forscherin, Quatschkopf, Musikerin, Bäcker, Actiongirl oder Spielkind, im Entdeckerclub bist du richtig! Pro Kind sammeln wir einmalig einen Clubbeitrag in Höhe von 5 € ein. Die Anmeldung ist verbindlich. Wer angemeldet ist und mal nicht kommen kann, gibt bitte Bescheid.

Konfi 2.0

Jeden letzten Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr für Konfirmanden/innen und Konfirmierte. Wir machen es uns im Jugendraum bei Spiel, Spaß und Essen gemütlich.

Kontakt: Sabrina Meier und Team,
(0163) 1981940, sabrina.meier@elkb.de

Posaunenchor

Dienstags, 18.30 Uhr

Proben in der Gethsemanekirche

Kontakt: Friedhelm Kerkau, (09178) 998597 oder fkerkau@t-online.de

Abendgebet mit Liedern aus Taizé – mit Gesängen beten

In der Regel jeden **2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr** in der Gethsemanekirche.

(Termine siehe Veranstaltungskalender)

Kontakt: Klaus Berger, (09122) 16061

Café Gethsemane

Meistens am zweiten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst. Haben Sie nach dem Gottesdienst noch etwas Zeit? Dann kommen Sie ins Café Gethsemane im Eingangsbereich unserer Kirche. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck kann man sich über „Gott und die Welt“ unterhalten und auch neue Kontakte knüpfen. Sie sind dazu herzlich eingeladen.
(Termine siehe Gottesdienstplan und Veranstaltungskalender)

Anzeige



AUFMACHUNG!
Gestaltung für visuelles Marketing
Dekorationen- Schaufenster-
Hochzeitsplanung und Gestaltung
Organisation und Gestaltung
von Festen- Fotostyling

Antje Heinemann
Hessenstrasse 19 a
91126 Schwabach

AUFMACHUNG@gmail.com
09122/2125 – 0157/55798124

Männerwelt

Die Männerwelt geht derzeit vierteljährlich gemeinsam zum Essen – dabei werden gute Gespräche geführt. Wenn Du dazu auch Lust hast ...

Auskunft und Kontakt: Heinz Geißendörfer,
(09122) 8896611

Offener Gesprächskreis

Beginn: 19.30 Uhr; Spenden erbeten.

11. März 2026

Frauen und andere Menschen in der Bibel – eine Spurensuche

Das Patriarchat prägt bis heute das Bild von Frauen im Christentum. Dennoch finden sich auch Wertschätzung, Gleichberechtigung und Solidarität in der Bibel.
Referenten: Andrea und Matthias Jülich,
Pfarrehepaar, Gethsemanekirche

25. April 2026

Ausflug

Museum der Bäuerin Kraft über die Gerätschaften, Prünst

13. Mai 2026

Programmplanung 2025/2026

für alle Gesprächsteilnehmer/innen und Interessierte

Diese Veranstaltungen sind ein Angebot des Evangelischen Bildungswerks.

Kontakt: Dr. Peter Dillig, (09122) 61203

Achtung, Krabbelalarm!

Wir suchen kleine Weltentdecker – und ihre großen Begleiter! Im Gemeindehaus im 1. Obergeschoss wartet unsere „Kindererei“ nur darauf, wieder von fröhlichem Kinderlachen erfüllt zu werden.

Wir haben ganz viel Spielzeug, Mal- und Bastelsachen, Bücher, einen Teppich zum Krabbeln, Stühle zum Quatschen und einen Tisch zum Malen oder Vespers ... es gibt viele Möglichkeiten zum Spielen, Singen, Toben und Austauschen – auch in unserem großen, schattigen Garten dürft ihr rumrübern, schaukeln oder im Sandkasten buddeln ... – es fehlt nur noch IHR!

Ob Mama, Papa, Oma, Opa oder Babysitter: Wer Lust hat, mit anderen eine gemütliche Krabbelrunde zu starten ist herzlich willkommen. Also, ran an die Rassel – und meldet euch!

Antje Heinemann



Infos und Kontakt bei Neugründung einer Krabbelgruppe: Katrin Streng, Telefon (09122) 633559

Musik für die Kleinsten

Die Klangmäuse

Durch altersgerechtes spielerisches Singen, Tanzen und Musizieren wird die Freude an der Musik geweckt und gefördert. Geplante Kurse ab Freitag, 17. April bis 17. Juli 2026; Kosten für 11 Stunden: 77,- Euro

Ab Februar wird auch ein Kurs für Kinder ab 3 Jahren angeboten:

Die Klangbären

Er findet immer montags von 16.00 bis 16.45 Uhr statt. Kosten für 11 Stunden: 77,- Euro

Informationen erhalten Sie beim Evangelischen Bildungswerk, www.ebw-schwabach.de, Telefon (09122) 9256420

Bei mir und Gott zuhause sein



Meditationsabende
Dienstags, 19.30 Uhr
Termine: 03.03. | 21.04.

Durch Meditation kann ich zu mir selbst und zu Gott finden. An den Abenden ist durch Übungen zur Wahrnehmung des Körpers, einem biblischen Impuls und dem Verweilen in der Stille Raum um in der Gegenwart Gottes einfach da zu sein. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Es wäre gut, eine Decke und warme Socken mitzubringen. Die Veranstaltung dauert knapp eine Stunde.

Andrea Jülich

Der liebe Gott und die böse Welt

Lesung mit Cesare Kaiser
Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr

Warum lässt Gott das zu? Wie passen der liebe Gott und die böse Welt zusammen? Die Frage nach der Gerechtigkeit Gottes angesichts von so viel Leid in der Welt beschäftigt Menschen seit jeher. Pfarrer und Künstler Cesare Kaiser hat darüber ein Buch geschrieben, aus dem er an diesem Abend lesen wird.

In seinen „Annäherungen an einen Widerspruch“ bringt er seine authentische Sicht ein, nicht abstrakt, sondern nah an den realen Erfahrungen von Menschen, die Unglück, Krankheit oder sinnlosen Tod erlebt haben. Er weiß, dass einfache Antworten nicht helfen und dass auch der Versuch, Gottes Wirken vollständig verstehen zu wollen, scheitern wird. Sein Buch



tröstet trotzdem, inspiriert und lädt zum ehrlichen Nachdenken ein.

Der Autor bringt einige Exemplare seines Buches mit, die man käuflich erwerben kann.

Goldschläger-Posaunen laden ein

Passionsmusik
Samstag, 21. März, 19.00 Uhr

Nachdem wir das Jahr mit einem wunderschönen Neujahreskonzert in einer vollen Kirche beginnen durften, bereiten wir uns für weitere Aufgaben mit einem Probenwochenende in der Oberpfalz vor. Ende Februar geht es für drei Tage in die Klausur. Insbesondere unser Zusammenspiel wollen wir weiter verbessern und damit als Gruppe klanglich noch mehr zusammenwachsen. Natürlich werden wir auch neue Werke einstudieren und uns dabei diesmal neuerer Musik zuwenden.

Als erste Hörprobe dazu laden wir zu einer Passionsmusik in die Gethsemanekirche ein. Neben einer breiten Auswahl von



Musikstücken, auch meditativer Art, werden Werke von Johannes Brahms einen Schwerpunkt bilden. Wie gewohnt werden wir auch zu den umfangreicheren Werken eine Einführung geben.

Friedhelm Kerkau

Siehe, ich mache alles neu!

Frauen-Pilgertag
Samstag, 25. April, 9.30 bis 17.30 Uhr
 Gepilgert wird die Strecke: Heilsbronn – Schwabach, das sind ca. 18 km. Treffpunkt ist am Münster Heilsbronn. Die Leitung hat Tanja Zeller (zertifizierte Pilgerbegleiterin).

Gebühr: 15,- Euro (ohne Fahrt/Verpflegung) In Kooperation mit den Frauenbeauftragten im Dekanat. Anmeldung bis 17. April beim Evang. Bildungswerk, www.ebw-schwabach.de, E-Mail: ebw.schwabach@elkb.de, Telefon (09122) 9256-420.

Alles neu macht der Mai

Frühjahrssingen
der Quartettvereinigung Limbach
Samstag, 9. Mai, 15.00 Uhr

Die Limbacher Quartettvereinigung lädt unter der Leitung von Karl Franz zum Früh-

jahrssingen in die Gethsemanekirche ein. Gabriele Pietsch wird wieder klangvoll am Klavier begleiten. Mit Humor, Sonne im Gemüt und alten und neuen Liedern begrüßen die Sänger den Frühling.

Gemeinsam in die Osternacht

Übernachtung der Gemeindejugend
Samstag, 4. April, ab 19 Uhr
Unterreichenbach

Dieses Jahr starten wir mit einem PRISMA_Gottesdienst um die Feuerschale. Der Veranstaltungsort ist in diesem Jahr das Gemeindehaus am Kindergarten in Unterreichenbach. Nach der Andacht geht es

über in gemütliches Beisammensein, über Ostern nachdenken und hin spüren, gute Gemeinschaft und Mitternachtssnacks. Der Abschluss bildet der Besuch der Osternacht in Unterreichenbach. Anmeldungen über die Homepage oder direkt bei Sabrina Meier. Kosten: 5,- Euro/Person. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab dem Konfalter!

Freizeit für die Mitarbeitenden

Donnerstag bis Sonntag,
30. April bis 3. Mai

Sternenhütten, Zeltplatz, Erlebnispädagogik und Austausch. Das sind die Zutaten für unsere diesjährige Freizeit für Mitarbeitende aus dem Kinder- und Jugendbereich. Wir wollen gemeinsam kochen und spielen, uns die Nächte um die Ohren schlagen und das ein oder andere Neue lernen, sowohl für unser Ehrenamt als auch über uns. Herzliche Einladung an alle, die sich schon ewig engagieren und solche, die einsteigen wollen! Anmeldung über die Homepage. Bei Fragen steht Sabrina Meier gerne zur Verfügung. Kosten: 95,- Euro/Person (Geschwisterrabatt: 10,- Euro/Person)

gen und das ein oder andere Neue lernen, sowohl für unser Ehrenamt als auch über uns. Herzliche Einladung an alle, die sich schon ewig engagieren und solche, die einsteigen wollen! Anmeldung über die Homepage. Bei Fragen steht Sabrina Meier gerne zur Verfügung. Kosten: 95,- Euro/Person (Geschwisterrabatt: 10,- Euro/Person)

Anzeige



Karl Friedrich
Gartenbautechniker

Garten- und
Landschaftsbau

Schwabenstraße 2
91126 Schwabach

Telefon 09122-633423
Mail gala.friedrich@gmx.de

Infos rund um die Gemeindejugend

Wer Infos rund um die Gemeindejugend sucht, ist in der Churchpool-App in der Gruppe „Evang. Gemeindejugend Schwabach“ gut aufgehoben. Dort gibt es Flyer, Infos, Ideen und vieles mehr. Die Evang. Gemeindejugend ist der Zusammenschluss der Jugendarbeiten der Kirchengemeinden St. Martin, Unterreichenbach und Gethsemanekirche.



Prisma – der Jugendgottesdienst



Freitag, 13. März, 19.00 Uhr
 im Kapitelshaus bzw. Gemeindegarten
 in der Innenstadt je nach Wetterlage).

Freitag, 4. April, 19.00 Uhr
 im Gemeindehaus am Kindergarten
 in Unterreichenbach

Jugendaustausch mit Teschen

Voraussichtlich wird es in den Herbstferien einen Jugendaustausch mit unserer Partnergemeinde in Teschen geben. Wer

Interesse an einem internationalen Austausch mit Kultur und viel Spaßigem hat: Gerne bei Sabrina Meier melden.

Wichtige Termine

Glaube und Krea:

11.03. | 22.04. | 13.05.

EatTogetherFresh:

18.03. | 15.04. | 06.05.

Was geht:

20.03. | 17.04.

Konfi 2.0:

25.03. | 20.05.

Memezone:

15.03. | 10.05.

Entdeckerclub:

27.02. | 27.03. | 24.04. | 22.05.

U Get Smart! in Jesus



Was sich beim ersten Mal laut lesen wie eine leicht unverschämte Frage oder Forderung anhört ist so viel mehr. Es ist die Zusammenarbeit der Kirchenvorstände der drei Schwabacher Kirchengemeinden: **Unterreichenbach, Gethsemane und St. Martin.** Wir verfolgen dabei das Ziel unsere Stadtgemeinden für die sich schnell verändernden Strukturen der Landeskir-

che stark zu machen. Wir hinterfragen, diskutieren, tauschen uns aus und suchen Wege miteinander. Dieses Jahr werden wir uns unter anderem mit der Gottesdienstlandschaft und dem Ausbau der schon gelebten Kooperation im Jugendbereich auseinandersetzen. Kommen Sie mit unseren Kirchenvorständen ins Gespräch um mehr zu erfahren. *Sophie Schmidt & Nicolas Reck*

Kirchgeld 2026

Liebe Gemeindemitglieder, im April erhalten Sie, wie jedes Jahr, einen Brief mit der Bitte um Zahlung des Kirchgeldes. Da in Bayern die Kirchensteuer niedriger ist, wird in den bayerischen Gemeinden ein Kirchgeld erhoben. Es hat den Vorteil, dass es in vollem Umfang vor Ort in der Kirchengemeinde verbleibt. Wir bitten Sie um Ihr Kirchgeld, auch wenn an vielen Stellen das Geld knapper wird. Unsere Gemeinde ist für viele Menschen ein Ort der Begegnung, Kinder und Jugendliche treffen sich zu Gruppen und Aktionen, gemeinsam werden Gottesdienste und Feste gefeiert. Damit das alles weiter möglich ist, wir die

Gebäude erhalten können oder die Stelle der Jugendreferentin finanzieren können, sind wir angewiesen auf das Kirchgeld. Nachdem unsere Mikrofonanlage in der Kirche nicht mehr zuverlässig funktioniert, planen wir eine Neuanschaffung. Darum bitten wir Sie auch dieses Jahr wieder sehr herzlich um Ihre Überweisung. Bitte beachten Sie: Wenn Sie als Ehepaar eine Überweisung tätigen, dann geben Sie bitte beide Steuernummern auf dem Überweisungsformular an. Damit wird vermieden, dass an einen von beiden im Herbst eine Erinnerung versandt wird. Vielen Dank.

Ihr Pfarrehepaar Andrea und Matthias Jülich

Neues vom Kirchenvorstand

Im Januar trafen sich die Kirchenvorstände und die Evangelische Jugend des Dekanats Schwabach zu einer Klausurtagung. In besonderer Atmosphäre boten Impulse und Workshops von Referent*innen des Gottesdienstinstituts wertvolle Anregungen. Unter dem Leitgedanken „Glauben ist gemeinsam feiern – Miteinander Gottesdienste denken“ wurde über neue Formen von Gottesdiensten nachgedacht und diskutiert. Welche Gottesdienstformen und Angebote gibt es bereits in den Kirchengemeinden des Dekanats? Was lässt sich eventuell zusammenfassen oder ausbauen? Was ist ein „normaler Gottesdienst“, gibt es den überhaupt? Intensive Gespräche prägten die gemeinsame Arbeit. Angesichts der Landesstellenplanung wurde deutlich, wie wichtig es ist, Kooperationen zu bilden und Kräfte zu bündeln. Dies bedeutet, Gemeinschaft zu vertiefen, Verantwortung zu teilen, Neues auszupro-



bieren und den Mut zu haben, Herkömmliches aufzugeben. Es entwickeln sich gerade zahlreiche Kooperationen innerhalb des Dekanats. Auch wir kooperieren schon mit den Kirchengemeinden Schwabach-St. Martin und Schwabach-Unterreichenbach. Die Tagung am Hesselberg stärkte den Zusammenhalt und gab Antrieb und Orientierung für die kommenden Aufgaben. *Antje Heinemann*

Sitzungen des Kirchenvorstands

Die kommenden Sitzungen des Kirchenvorstands finden **am 17. März, 14. April und 12. Mai jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus** statt. Haben Sie Interesse an den Themen, die wir besprechen? Oder vielleicht möchten Sie ein Anliegen oder eine Idee einbringen? Kritik und neue Ansätze sind ebenfalls herzlich willkommen! Unser Ziel ist es, gemeinsam neue Wege zu gehen und die

Herausforderungen der Gemeinde aktiv anzugehen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei! Um sicherzustellen, dass Ihr Thema Gehör findet, bitten wir Sie, es mindestens zehn Tage vor der nächsten Sitzung anzumelden. Nur so können wir Ihr Anliegen mit auf die Tagesordnung setzen. Alle Kontaktwege (siehe Adressen S.2) sind möglich ... wir sind gerne für Sie da! *Antje Heinemann*

Aus Datenschutzgründen stehen die Namen der Getauften, Hochzeitspaare und Verstorbenen nur in der Printausgabe unseres Gemeindebriefs.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wenn Sie **nicht** möchten, dass Ihre Person betreffende Amtshandlungen im Gemeindebrief **veröffentlicht** werden, können Sie Ihren Widerspruch mit-

teilen: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche, Pfarrer Matthias Jülich, Peter-Vischer-Straße 31, 91126 Schwabach.

Kirchliches Leben in Zahlen

Am Ende des Jahres 2025 hatte die Gethsemanekirche ca. 1700 Mitglieder. 18 Kinder wurden getauft und in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen, 13 Jugendliche wurden konfirmiert und bekannten sich zum christlichen Glauben, 21 Menschen verstarben und wurden kirchlich bestat-

tet, 3 Ehepaare baten um Gottes Segen für ihr gemeinsames Leben, 1 Person ist wieder in die Kirche eingetreten. Etwa 100 Ehrenamtliche tragen dazu bei, dass in unserer Kirche und dem Gemeindehaus immer was los ist. Dafür herzlichen Dank!

Pfarrrehepaar Andrea und Matthias Jülich

Impressum

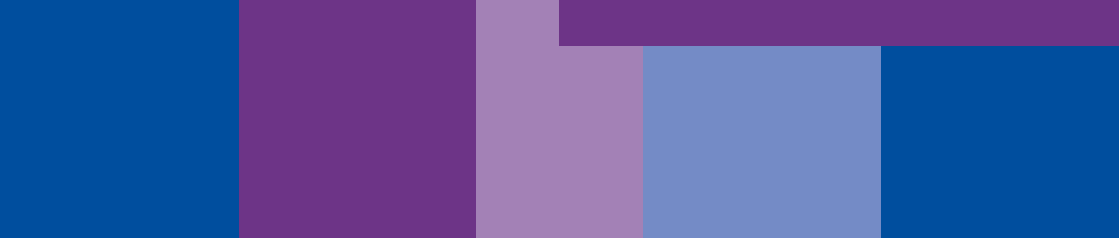
Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche, Danziger Straße 4, 91126 Schwabach | Auflage: 1300 Stück | Redaktion: Pfrin. Andrea Jülich (V.i.S.d.P.), Pfr. Matthias Jülich, Antje Heinemann, Katrin Streng, Gisela Loos, Sigrid Berger, Dr. Peter Dillig, Gabriele Pietsch, Ilka Süß, Dr. Elke Rauh | Gestaltung und Druck: Frank Harzbecker – Satz, Gestaltung, Druckabwicklung, Telefon (09122) 877648, frank@harzbecker.info

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der verschiedenen Artikel vor. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Bildquellen: Titel: Antje Heinemann mit DeeVid AI, S.3 Peter Dillig, S.5 pixabay_congerdesign, S. 6 WGT Banner 2026 Nigeria, S.7 pixabay gerlex, S.9 pixabay_jarmoluk, S.11 pixabay geralt, S.12 ELKB Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt, S.15 pixabay caramel, S.19 pixelio helene-souza, S.20 oben Andrea Jülich, unten Cesare Kaiser, S.21 Friedhelm Kerkau, S.23 oben pixabay Alexa, unten EJ Sabrina Meier, S.24 pixabay Mohammed Hassan, S. 25 pixabay geralt

01.03.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst ☞	Pfr./in Jülich
08.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kaiser
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
15.03.	10.00 Uhr	Frauengottesdienst der Dekanatsfrauen	Pfarrerin Merz u. Team
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
22.03.	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen	Pfr./in Jülich
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
29.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Ponkratz
02.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Feierabendmahl °	Pfr./in Jülich
03.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl *	Pfr./in Jülich
		Ostermorgenfeier mit Hl. Abendmahl *	Pfr./in Jülich
05.04.	5.30 Uhr	Fest-Gottesdienst mit Hl. Abendmahl *	Pfr./in Jülich
	10.00 Uhr	Gottesdienst ☞	Lektor Alter
12.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr./in Jülich
19.04.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst ☞	Pfr./in Jülich
	11.15 Uhr	Versöhnungsgottesdienst mit Hl. Abendmahl *	Pfr./in Jülich
25.04.	17.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation	Pfr./in Jülich
	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation	Pfr./in Jülich
	11.15 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation	Pfr./in Jülich
	18.30 Uhr	Abendandacht	Pfr./in Jülich
03.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kaiser
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr./in Jülich
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
14.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen	Pfr./in Jülich
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst ☞	Team
17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr./in Jülich
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst-Frühlingsfest ☞	Team
24.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl *	Pfr./in Jülich
31.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikant Peschik
07.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lektor Alter

* Wein und Saft ° Saft



Wo immer wir sind,
müssen wir alle
in unserem täglichen Leben
der jahrhundertealten
Überzeugung gerecht werden,
daß Frieden und Freiheit
Hand in Hand gehen.

John F. Kennedy (1917 – 1963)

35. Präsident der USA

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Schwabach-Gethsemanekirche**

Limbach, Hochgericht, Kappelberg

Danziger Straße 4 | 91126 Schwabach

Telefon Pfarramt (09122) 9256-200

Telefon Pfarrehepaar Jülich (09122) 6301563

schwabach-gethsemanekirche@gmx.de

www.schwabach-gethsemanekirche.de